

# **N i e d e r s c h r i f t**

## **über die Sitzung am 07.05.2020 des Rates der Gemeinde Nordkirchen**

Beginn der Sitzung: 17:30 Uhr  
Ende der Sitzung: 20:00 Uhr

### **Die folgenden Ratsmitglieder sind anwesend:**

Bomholt, Michael  
Cortner, Theodor  
Fricke, Karl Heinz  
Fuchs, Kai  
Geiser, Leonhard  
Haub, Christoph  
Kruse, Richard  
Lübbert, Christian  
Möller, Torsten  
Pieper, Markus  
Quante, Clemens  
Quante, Thomas  
Seidel, Joachim bis TOP 10  
Spräner, Uta  
Steinhoff, Lothar  
Stierl, Gereon

### **Von der Verwaltung sind anwesend:**

Bergmann, Dietmar Bürgermeister  
Klaas, Josef  
Kühnhenrich, Britta Schriftführerin  
Tönning, Bernd

# **Tagesordnung:**

## **Öffentliche Sitzung**

- 1 Fragestunde für die Einwohner
- 2 Anträge zur Tagesordnung
- 3 Aktueller Bericht zur Corona-Krise
- 4 Unterrichtung des Rates nach § 25 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW)  
- Finanzielle Folgen der Corona-Krise für den Haushalt der Gemeinde Nordkirchen  
Vorlage: 048/2020
- 5 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung  
Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der offenen Ganztagschule sowie außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Primarstufe im Zuge von COVID-19 für den Monat Mai  
Vorlage: 041/2020/1
- 6 Umbau- und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Südkirchen, Cappenberger Straße  
Vorlage: 040/2020
- 7 Planungsangelegenheiten  
1. Änderung des Bebauungsplanes "Große Feld III" im Ortsteil Nordkirchen  
Vorlage: 052/2020
- 8 Planungsangelegenheiten  
5. Änderung des Bebauungsplanes "Lohkamp" im Ortsteil Südkirchen  
Vorlage: 030/2020
- 9 Planungsangelegenheiten  
5. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet V" im Ortsteil Nordkirchen  
Vorlage: 053/2020
- 10 Mitteilungen der Verwaltung
- 11 Anfragen der Ratsmitglieder

## **Nicht öffentliche Sitzung**

- 12 Grundstücksangelegenheiten - Grundstücksvertrag zum Erwerb einer Ausgleichsfläche in Südkirchen  
Vorlage: 043/2020
- 13 Auftragsvergaben - Erschließungsarbeiten für das Neubaugebiet "Wohr", Ortsteil Capelle  
Vorlage: 050/2020
- 14 Auftragsvergaben - Umbau der Busstation an der Grundschule Nordkirchen  
Vorlage: 049/2020
- 15 Auftragsvergaben - Sanierung des Wirtschaftsweges "Biefänger Weg", Ortsteil Nordkirchen  
Vorlage: 047/2020
- 16 Auftragsvergabe - Digitale Vernetzung im Gebäude der Gesamtschule, Am Gorbach  
Vorlage: 054/2020
- 17 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung - Umbau und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Nordkirchen  
Vorlage: 044/2020
- 18 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung - Kauf eines Traktors für den Bauhof der Gemeinde Nordkirchen  
Vorlage: 046/2020
- 19 Mitteilungen der Verwaltung
- 20 Anfragen der Ratsmitglieder

Herr Bergmann begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass form- und fristgerecht eingeladen wurde und der Rat der Gemeinde beschlussfähig ist.

Er bedankt sich bei den Ratsmitgliedern für die Vereinbarung mit den Sprechern der Fraktionen/Gruppierungen, dass der Rat in der „Soll-Stärke“ des Haupt- und Finanzausschusses tagt.

<b>1</b>	<b>Fragestunde für die Einwohner</b>
----------	--------------------------------------

Es werden keine Anfragen gestellt.

<b>2</b>	<b>Anträge zur Tagesordnung</b>
----------	---------------------------------

Es werden keine Anträge gestellt.

<b>3</b>	<b>Aktueller Bericht zur Corona-Krise</b>
----------	---

Herr Bergmann informiert darüber, dass trotz der zu Anfang unerwarteten Dimension, die Absprachen und Organisation intern und auf Kreisebene schnell und effektiv getroffen wurden und reagiert wurde. Von allen Beteiligten wird die geforderte Flexibilität und Einsatzbereitschaft erfüllt.

Er bedankt sich auch bei den Bürgerinnen und Bürgern für den insgesamt disziplinierten Umgang mit dieser außergewöhnlichen Situation.

Bisher musste die Verwaltung nur ein Ordnungsgeld im Zusammenhang mit einer nicht eingehaltenen Quarantäne-Anordnung festsetzen. Im Jobcenter der Gemeinde sind bisher 25 corona-bedingte SGB II-Anträge gestellt worden.

Den Geschäftsleuten aus der Gemeinde werden Hilfestellungen gegeben oder vermittelt.

Die benötigten Maßnahmen zur Schulöffnung konnten laut Herrn Bergmann dank guter Zusammenarbeit zwischen der Verwaltung, den Schulleitungen und den Lehrern schnell getroffen werden.

Er macht deutlich, dass auch in der nächsten Zeit enge Absprachen nötig sind um bestmögliche Regelungen zu treffen und flexibel auf die Ereignisse reagieren und agieren zu können.

Die gestern getroffenen Lockerungen der Regierung werden noch in einem Erlass des Landes veröffentlicht. Herr Bergmann erklärt, dass die Kollegen und Kolleginnen im Rathaus auch weiterhin beratend und unterstützend zur Seite stehen.

Weiter berichtet er über die Situation auf dem Firmengelände von Westfleisch. Der Krisenstab des Kreises beobachtet die Situation sehr genau und wird in Absprache mit der Bezirksregierung und dem Gesundheitsministerium entsprechende Entscheidungen treffen.

Mit den gestern getroffenen Entscheidungen zu Lockerungen wurde vieles in die Eigenverantwortung der Bürger gelegt. Herr Bergmann appelliert an die Bürgerinnen und Bürger, mit den Möglichkeiten verantwortungsvoll umzugehen.

Herr Tönning informiert über die Maßnahmen, die im Rathaus getroffen wurden, um so viele Dienstleistungen wie möglich für die Bürger anzubieten und gleichzeitig die Mitarbeiter zu schützen.

Herr Klaas berichtet über den Baufortschritt verschiedener Projekte und informiert, dass es bisher nur begrenzt corona-bedingten Verzögerungen gibt.

Im Namen der CDU-Fraktion bedankt Herr Pieper sich bei der Verwaltung für die konstruktive Unterstützung und das besonnene Handeln und bei den Bürgerinnen und Bürgern für die Einhaltung der Schutzmaßnahmen.

<b>4</b>	<b>Unterrichtung des Rates nach § 25 Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO NRW) - Finanzielle Folgen der Corona-Krise für den Haushalt der Gemeinde Nordkirchen Vorlage: 048/2020</b>
----------	---

Nach einer kurzen Einleitung durch Herrn Bergmann informiert Herr Tönning, dass aktuell nur eine kleine Momentaufnahme der negativen finanziellen Auswirkungen möglich ist und fasst die momentanen Ausgaben und fehlenden oder geringeren Einnahmen zusammen. Er stellt mögliche Probleme und Entwicklungen vor und macht deutlich, dass jede zukünftige Investition genauestens überlegt werden muss.

Weiter berichtet er über haushaltsrechtliche Änderungen im Zusammenhang mit den finanziellen Auswirkungen der Corona-Krise.

Die Ratsmitglieder werden über die weiteren Entwicklungen auf dem Laufenden gehalten.

<b>5</b>	<b>Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung Aussetzen der Beitragserhebung für die Betreuung von Kindern in der offenen Ganztagschule sowie außerunterrichtlichen Betreuungsangeboten der Primarstufe im Zuge von COVID-19 für den Monat Mai Vorlage: 041/2020/1</b>
----------	--

Herr Bergmann stellt die Dringlichkeitsentscheidung sowie den Sachverhalt vor und lässt über beide Vorlagen getrennt abstimmen.

**Beschluss:**

**Zur Vorlage 041/2020:**

Die der Einladung als Anlage beigefügte und nach § 60 Absatz 1 Satz 2 GO NRW getroffene Dringlichkeitsentscheidung wird entsprechend § 60 Absatz 1 Satz 3 GO NRW genehmigt:

Die Gemeinde Nordkirchen setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von

- Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und Sekundarstufe I“  
(BASS 12-63 Nr. 2)

im und für den Zeitraum 1. bis 30. April 2020 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Notbetreuung in Anspruch genommen wird.

**Zur Vorlage 041/2020/01:**

Die Gemeinde Nordkirchen setzt die Erhebung von Elternbeiträgen auf Grundlage der örtlichen Satzung für die Inanspruchnahme von

- Angeboten gemäß § 9 SchulG in Verbindung mit dem Runderlass des Ministeriums für Schule und Bildung vom 23.12.2010 „Gebundene und offene Ganztagschulen sowie außerunterrichtliche Ganztags- und Betreuungsangebote im Primarbereich und Sekundarstufe I“  
(BASS 12-63 Nr. 2)

im und für den Zeitraum 1. bis 31. Mai 2020 aus. Dies geschieht unabhängig davon, ob in diesem Zeitraum eine Notbetreuung in Anspruch genommen wird.

**Abstimmungsergebnis zur Vorlage 041/2020:** 17:00:00 (J:N:E)

**Abstimmungsergebnis zur Vorlage 041/2020/01:** 17:00:00 (J:N:E)

<b>6</b>	<b>Umbau- und Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Südkirchen,</b>
----------	---

<b>Cappenberger Straße</b> <b>Vorlage: 040/2020</b>
--

Herr Bergmann führt in den Sachverhalt ein und erläutert die Notwendigkeit der geplanten Maßnahme. Er informiert darüber, dass die Maßnahme nach einer ersten groben Schätzung ca. 1,5 Mio. € koste und ggfls. zum Teil über eine Sonderförderung des Landes in Höhe von maximal 250.000 € finanziert werden könne. Hierzu soll ein Förderantrag gestellt werden. Erste Pläne für den Umbau und die Bebauungsplanänderung werden von Herrn Klaas vorgestellt.

Auf Nachfrage erklärt Herr Bergmann, dass die Löschzugführer und die Wehrführung auch weiterhin an den Planungen für das Feuerwehrgerätehaus beteiligt werden.

Herr Lübbert kritisiert die konkrete Formulierung des Beschlussvorschlags Nr. 1 obwohl noch keine genauen Pläne vorlägen. Daraufhin erklärt Herr Bergmann, dass der Förderantrag schnellstmöglich gestellt werden soll und dafür konkrete Beschlüsse vorliegen müssen. Dies bedeutet nicht die Freigabe zum Bauen nach diesen Plänen.

Frau Spräner erklärt für ihre Fraktion, dass sie die Umbaupläne begrüßt und betont, dass die Unterstützung des Ehrenamts wichtig sei. Aus den genannten Gründen sehe sie eine Umwandlung des benachbarten Gewerbegebietes in ein reines Wohngebiet kritisch.

Auf Nachfrage von Herrn Cortner erklärt Herr Klaas, dass es Gespräche mit den weiteren Nachbarn gebe, sobald das in Auftrag gegebene Lärmgutachten vorliegt.

**Beschluss:**

1. Der Rat der Gemeinde beschließt den Umbau und die Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses Südkirchen am Standort Cappenberger Straße nach den Planungen des Architekturbüros Hermann Schappmann, Ostbevern.
2. Der Rat der Gemeinde Nordkirchen beschließt die Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Bebauungsplanes „Cappenberger Straße“.

**Abstimmungsergebnis:** 17:00:00 (J:N:E)

<b>7</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b> <b>1. Änderung des Bebauungsplanes "Große Feld III" im Ortsteil Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 052/2020</b>
----------	---

Nach der Einleitung durch Herrn Bergmann, stellt Herr Klaas den Sachverhalt kurz vor. Er informiert, dass es keine Bedenken der Träger öffentlicher Belange gebe.

Da bei der Bürgerinformationsveranstaltung keine Bedenken oder Anregungen zu den Planänderungen vorgebracht wurden, erklärt Frau Spräner, dass ihre Fraktion den Plänen jetzt zustimmen könne.

### **Beschluss:**

Der Rat der Gemeinde Nordkirchen beschließt die Änderung des Bebauungsplanes „Große Feld III“ einschließlich der zugehörigen Begründung gemäß § 10 des Baugesetzbuches zur Satzung.

**Abstimmungsergebnis:** 17:00:00 (J:N:E)

<b>8</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b> <b>5. Änderung des Bebauungsplanes "Lohkamp" im Ortsteil Südkirchen</b> <b>Vorlage: 030/2020</b>
----------	---

Nach der Zusammenfassung des bisherigen Verfahrens durch Herrn Bergmann stellt Herr Klaas die geänderten Planungsvorschläge und Entwicklungen für eine Bebauung des Gartengeländes des Grundstücks Unterstraße 25 vor.

Herr Bergmann erklärt auf Nachfrage, dass es weiter ein Interesse der Caritas gibt, eine Anbindung an die Tagespflege, Gemeinschaftsräume, betreutes Wohnen oder ähnliches zu schaffen, hier jedoch zunächst die Änderung des Bebauungsplanes im Vordergrund stehe.

Die geänderten Pläne werden von den Ratsmitgliedern als geeigneter und nachbarschaftsverträglicher bewertet, als die ursprüngliche Planung. Die Bürger sollen weiterhin beteiligt werden.

Herr Klaas betont, dass es bei dieser Planung nicht um die Bevorzugung oder Benachteiligung einzelner gehe, sondern um die positive Entwicklung Südkirchens im Ganzen. An dieser Stelle könnten in relativ kompakter Bauweise im Ort fehlende kleinere Wohnungen geschaffen werden.

### **Beschluss:**

- 1) Der Ausschuss nimmt die vorgestellte Planung für das Gartengelände des Grundstücks Unterstraße 25 zur Kenntnis.
- 2) Die Verwaltung wird beauftragt, im Änderungsverfahren zum Bebauungsplan „Lohkamp“ die frühzeitige Bürger- und Behördenbeteiligung durchzuführen.

**Abstimmungsergebnis:** 17:00:00 (J:N:E)

<b>9</b>	<b>Planungsangelegenheiten</b> <b>5. Änderung des Bebauungsplanes "Gewerbegebiet V" im Ortsteil Nordkirchen</b> <b>Vorlage: 053/2020</b>
----------	--

Herr Klaas berichtet über die öffentliche Auslegung der Unterlagen und die damit eingegangenen Anmerkungen der Behörden zur 5. Änderung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet V“.

Die IHK habe in dem Verfahren kritisiert, dass nicht ausreichend geprüft und begründet wurde ob ein zentralerer Standort möglich wäre. Außerdem seien die Auswirkungen auf die Geschäfte mit ähnlichem Sortiment und Dienstleistungen in den Nachbarorten nicht hinreichend berücksichtigt.

Die Immissionsschutzdienststelle des Kreises Coesfeld fordert eine andere Abstandsklasse für die künftig zulässigen Betriebe. Dieser Forderung soll entsprochen werden.

Die Begründung zur Bebauungsplanänderung wird in Bezug auf diese Punkte nachgebessert und die Planungsunterlagen erneut ausgelegt sowie die Träger öffentlicher Belange beteiligt.

Aufgrund dieser Entwicklung wird kein Entschluss gefasst.

<b>10</b>	<b>Mitteilungen der Verwaltung</b>
-----------	------------------------------------

1. Photovoltaikanlagen auf Gebäuden der Gemeinde Nordkirchen

Herr Bergmann berichtet über die Leistung der verschiedenen Photovoltaikanlagen auf Gebäuden der Gemeinde Nordkirchen und stellt mögliche Potentiale sowie ungeeignete Flächen vor.

Die entsprechende Aufstellung liegt dieser Niederschrift als Anlage bei.

2. Rampe am Bahnhof Capelle

Herr Bergmann informiert darüber, dass Ende Mai 2020 mit dem Bau der Rampe am Bahnhof in Capelle begonnen werden soll.

3. Wahlhelfer

Herr Klaas bittet die Ratsmitglieder und alle Bürgerinnen und Bürger, sich als Wahlhelfer für die Kommunalwahl am 13.09.2020 zur Verfügung zu stellen.

#### 4. Haushaltssatzung und -plan

Herr Tönning informiert, dass der Kreis Coesfeld die Haushaltssatzung und den Haushaltsplan 2020 der Gemeinde Nordkirchen zur Kenntnis genommen hat. Da der Haushalt ausgeglichen ist, bedarf er keiner kommunalaufsichtlichen Genehmigung.

Die Kommunalaufsicht weist nochmals darauf hin, dass sich durch die Übertragung des Kanalnetzes an den Lippeverband im Jahr 2019 die Verschuldungssituation der Gemeinde Nordkirchen deutlich verbessert habe, so dass auch in der mittelfristigen Finanzplanung die Aufnahme von Liquiditätskrediten nicht erforderlich sei.

#### 5. Gesellschafterversammlung Netz

Herr Tönning erklärt, dass schon vor der Corona-Krise entschieden wurde, dass sowohl die Gesellschafterversammlungen als auch die Beiräte der MNBG, MNG und SNG in 2020 nur einmal im Juni stattfinden sollen und dort alle für das Jahr notwendigen Entscheidungen getroffen werden. Coronabedingt wurde die rechtliche Voraussetzung geschaffen, die Beschlussfassung in einer Präsenzveranstaltung durch ein schriftliches Verfahren zu ersetzen. Von dieser Möglichkeit wollen die beteiligten Gemeinden und auch die Gelsenwasser AG für die MNBG, der MNG und der SNG als auch für die örtlichen Netzgesellschaften nutzen.

Die Mitglieder der Gesellschafterversammlung der Netzgesellschaft Nordkirchen mbH erhalten in den nächsten Tagen die entsprechenden Unterlagen mit einem Abstimmungszettel, der bis zum 02.06.2020 unterschrieben an die Gemeinde zurückzuschicken ist. Alle Unterlagen stehen im Sitzungsdienstprogramm auch den übrigen Ratsmitgliedern zur Verfügung.

#### 6. Baugebiet Woehr

Herr Klaas informiert darüber, dass die 23. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Nordkirchen seit Ende Februar zur Genehmigung bei der Bezirksregierung Münster liegt. Die Bezirksregierung teilte jetzt mit, dass nach ihrer Ansicht im Rahmen der Offenlegung auch auf den Umweltbelang des Lippeverbandes aus der frühzeitigen Beteiligung hätte hingewiesen werden müssen. Eine Genehmigung der Änderung sei daher nicht möglich.

Aus diesem Grund wurde die Bekanntmachung zur erneuten Offenlegung mit allen umweltrelevanten Informationen heute erneut im Amtsblatt veröffentlicht.

Die öffentliche Auslegung findet in der Zeit vom 15.05. bis ein-

schließlich 22.06.2020 statt, sodass in der nächsten Ratssitzung Ende Juni ein erneuter Feststellungsbeschluss zur 23. Änderung des Flächennutzungsplanes und Aufstellung des Bebauungsplanes „Wohr“ gefasst werden kann.

Die Bezirksregierung hat die Genehmigung nach der erneuten Auslegung kurzfristig in Aussicht gestellt.

Die laufende Grundstücksvergabe und die Erschließung des Baugebietes soll unabhängig von dieser erneuten Offenlage weiter vorangetrieben werden.

<b>11</b>	<b>Anfragen der Ratsmitglieder</b>
-----------	------------------------------------

1. Bank Obsen 11

Frau Spräner merkt an, dass an der Einfahrt zum Haus Obsen 11 eine Bank unter einer trockenen Eiche steht und diese eine Gefahr für die Nutzer dieser Bank darstellt.

Die Gemeinde wird diese Eiche entfernen.

2. Westermangelände

Frau Spräner erkundigt sich nach dem aktuellen Stand in Bezug auf das ehemalige Westermangelände.

Herr Bergmann erklärt, dass bei dem erstellten Bodengutachten festgestellt wurde, dass der Boden nicht die benötigte Standfestigkeit hat. Aus diesem Grund wird der Schotter, der noch auf dem Grundstück liegt, in den Boden eingearbeitet.

Außerdem verzögert sich die Bewilligung der öffentlichen Mittel coronabedingt, da unter anderem kein Vermesser für den Grenztermin zur Verfügung steht, da diese zurzeit keine Ortstermine wahrnehmen.

3. Abfalleimer

Herr Cortner regt an, Abfalleimer in der Nähe von Bänken entlang beliebter Fahrradstrecken aufzustellen.

Herr Bergmann und Herr Klaas berichten über negative Erfahrungen aus der Vergangenheit und erklären, dass die Leerung und Kontrolle mit der jetzigen Personalstärke nicht möglich sei.

Dietmar Bergmann  
Vorsitzende/er

Britta Kühnhenrich  
Schriftführer/in

